

WOCHENSPIEGEL

Freitag, 22. Februar 2019



**Fünf Jahrzehnte
Motorsportgeschichte**
Nürnberg, Am 13.



**Garagenbrand in
Niederehe: Polizei
vermutet Brandstiftung**



**Prinzenempfang 2019:
Tollitäten feiern mit dem
WochenSpiegel**

SP 01. Februar 2019 Artikel teilen

"Ihr könnt stolz auf euch sein"

Schüler der Treverer-Schule backen für den guten Zweck

Trier. Schüler der Treverer-Schule in Trier unterstützen karitative Vereine in Trier und Oberbillig mit selbst erwirtschafteten Spendengeldern.



V.l.: Claire Botzet (FSJ), Nadine van Bellen (pädagogische Fachkraft), Lara, Jürgen Steffens (pädagogische Fachkraft), Christin, Ashley (Klassensprecherin), Markus Betz, Wolfgang Weber (Klassenleiter W2) und Eren. Foto: Kreller

Artikel zum Thema

8. DGM-Sternfahrt zu Ehren von Marius Betz

8. DGM Sternfahrt: Biker fahren für den gute...

Vier Adventswochen lang haben zehn Schüler der Werkstufenklasse 2 (W2) an der Trierer Treverer-Schule – einer Bildungseinrichtung für Menschen mit motorischen und/oder geistigen Einschränkungen – Plätzchen gebacken und verkauft. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Insgesamt 800 Euro haben die fleißigen Bäcker eingenommen. Das Geld geht nun zu gleichen Teilen an die Vereine DGM-Sternfahrt und Rückenwind Trier-Bolivien. "Wir wollten zeigen, dass wir auch selbst etwas spenden können und nicht bloß Spenden erhalten", erklärt W2-Klassenleiter Wolfgang Weber die Idee hinter dieser alljährlich veranstalteten Aktion.

"Das waren seine glücklichsten Zeiten"

Dass die ersten 400 Euro an die DGM-Sternfahrt gehen, ist dabei kein Zufall. Vereinsvorsitzender ist Markus Betz aus Oberbillig, dessen Sohn Marius an Muskeldystrophie litt und selbst 13 Jahre Schüler an der Treverer-Schule war. "Das waren seine glücklichsten Zeiten", erinnert sich Betz. "Hier arbeiten tolle, engagierte Menschen. Marius hat sich sehr wohl gefühlt – auch später bei der Lebenshilfe in

Konz." 2017 erlag Marius mit 22 Jahren seiner langjährigen Erkrankung. Er war es auch, der 2004 den Anstoß zur ersten DGM-Sternfahrt gab und in dessen Geiste im September 2020 bereits die 9. Ausgabe veranstaltet wird. Die Spendensumme von 400 Euro ist zweckgebunden und wird an die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke (DGM) weitergeleitet. Markus Betz bedankte sich bei allen Schülern der W2 für ihren Einsatz. "Ihr könnt stolz auf euch sein", sagte Betz.

Verein "Rückenwind" wird unterstützt

Mit dem zweiten Teil der Spendensumme wird der Verein Rückenwind Trier-Bolivien unterstützt. In dem südamerikanischen Land betreut das Kinderhilfsprojekt derzeit mehr als 80 Kinder und verhindert damit, dass diese aus purer Not von ihren Familien in Heime gegeben werden müssen. Jungen Erwachsenen ermöglicht der Verein indes das Studium durch eine teils vollständige Kostenübernahme. Die Koordination vor Ort wird dabei von der im Klinikum Mutterhaus Trier ausgebildeten Kinderkrankenschwester Lourdes Lora Flores geleistet.

Mehr Infos zur [Sternfahrt](#), zur [Treverer Schule](#) <http://www.trevererschule.de> und zum Verein [Rückenwind](#).

JK

[← zurück](#) [^ nach oben](#) [🖨 Artikel drucken](#) [↪ Artikel teilen](#)

Artikel kommentieren

Bisher gibt es noch keinen Kommentar zu diesem Artikel.

Weitere Nachrichten aus Trier >



Baumholder startet in die tollen Tage

Baumholder. Am Dicken Donnerstag beginnt für die Baumholderer Karnevalsgesellschaft (BKG) die heiße Phase der Session. Und es ist gleich ein Großkampftag für Prinzenpaar, Elferrat und die Abordnung, die von morgens bis nachts närrische Stimmung verbreiten. Los geht es um 10 Uhr. Prinzessin Melissa I. und Prinz Patrick I. werden den Jungs und Mädels im katholischen...



Stiftung unterstützt Jugendklub

Mayen. Seit 2005 unterstützt die "Heinz Gries-Stiftung" gemeinnützige Projekte in der Region Mayen-Koblenz. In diesem Jahr unterstützt die Stiftung, des langjährigen geschäftsführenden Gesellschafters von "Griesson - de Beukelaer" den Jugendklub der Burgfestspiele. 15 Jugendliche von 15 bis 18 Jahren aus der Region erarbeiten im professionellen Rahmen der Festspiele das Stück "Nur Ophelia", das am 14. Juni diesen Jahres im Alten Arresthaus Premiere feiern wird.



»Familientreffen« im Kreishaus

Euskirchen. »Zukunft der Pflege« - unter diesem Themenschwerpunkt stand der Neujahrsempfang im Kreishaus. Als Festredner begrüßte Landrat Günter Rosenke NRW-Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann.